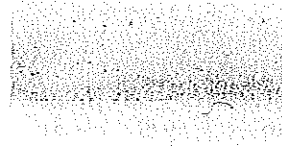


Aufzeichnung von Gertrude Winter, Augsburg

Ahnenstand



Beauvon im Salzburger Land auf dem Stammhof  
Schwaigerlechen in Alm im Pinzgau im  
Jahre 1938.

Mein Mann, ich selbst mit den Tanten Martha und  
Minna Groehn, Lötzen.

Von Alm aus auf dem einzigen, für ein Auto  
damals fast unmöglichen Weg, mehr eine Fahr-  
rinne, in dieses einst so tragische Schicksals-  
land. - Ein Sagenland für uns. -  
Heute angeblich mit der Neuzeit gehend und auf  
sie eingestellt.

Das große Wohnhaus des ehemaligen Schwaiger-  
lechens, welches uns vom Pfarrer von Alm und  
auch älteren Hofbesitzern der Gegend als solches  
legitimiert wurde, als wir, mein Mann und ich  
in Begleitung der Tanten 1938 die alte Annaheim  
aufsuchten, war in alpenländischer Bauweise  
errichtet worden, mit tiefgezogenem Dach, gegen  
Gebirgskälte im Winter. Galerie und kleine  
Fenster gegen die Wetterunbilden, sowie die  
anschließenden Stallungen und Hof über waren  
zu dieser Zeit noch vorhanden, was uns  
aufmerksam machte.

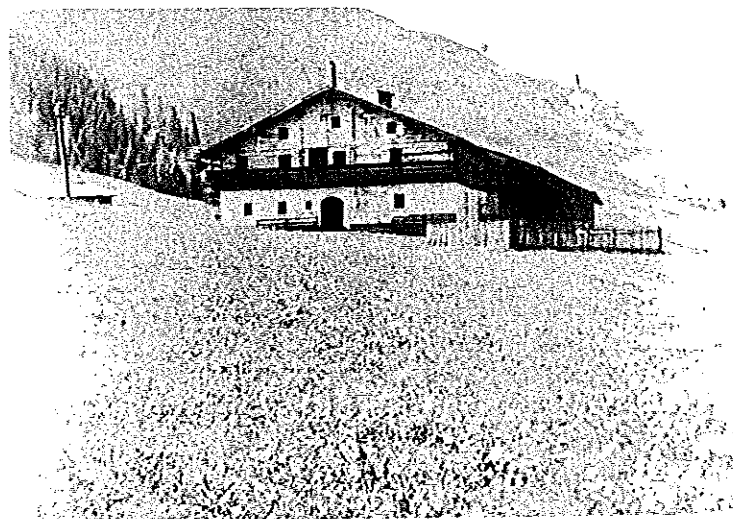
Das Haus war nicht mehr bewohnt, aber  
die Tanten Martha und Minna Groehn, Lötzen,  
geborene Baumann, waren dort geboren. Die  
Gebäude des Stammhofes, das der T. Groehn  
einem der Tanten, wurde durch B. Groehn,  
den wir in Lötzen kennen, in Lötzen  
gebaut.

Eine bunt bemalte Standuhr, auf der die ersten drei Zahlen 173 noch zu erkennen waren, die allerdings nur noch ihren eigenen Zeitgesetzen folgte, so fanden wir es und wie der Pächter uns erklärte, hätte er mit dem Hof dieses alte Inventar übernommen. Aber alles war wenig gepflegt und lieblos.

Die Stallungen waren noch in einem annehmbaren Zustand. Eine sehr alte hölzerne Viehtränke führte von einem hinter dem Haus liegenden höheren Waldstück direkt in die Viehtröge und floß an deren Ende des Stalles ab.

Das Vieh war auf den verschiedenen Weiden. Die Kinder, schon vom fünften Lebensjahre an Hirten, dadurch brauchte der Pächter bei seiner großen Kinderschar keine fremden Leute.

Noch in Betrieb und einem guten Zustand war die etwas tiefer gelegene Mühle, ein Sägewerk, welches wohl die ehemalige Tietmühle sein konnte, da weit und breit keine andere. Jedoch gehörte sie nicht mehr zum Besitz. Das alte Wohnhaus wurde inzwischen, nach Abbruch der anliegenden Ställe, zu einem Hotel um- und ausgebaut wurde.



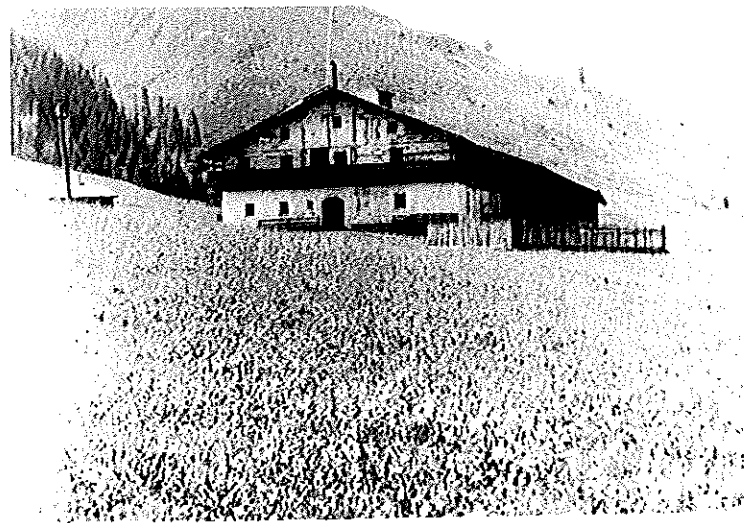
Aufnahme von 1938

Schwaigerlehen

Bei den schlecht zu erkennenden  
Damen handelt es sich um

Frau Gertrude Winter (verdeckt)  
um Martha und Minna Groehn.

Sie sind in der Chronik erfaßt



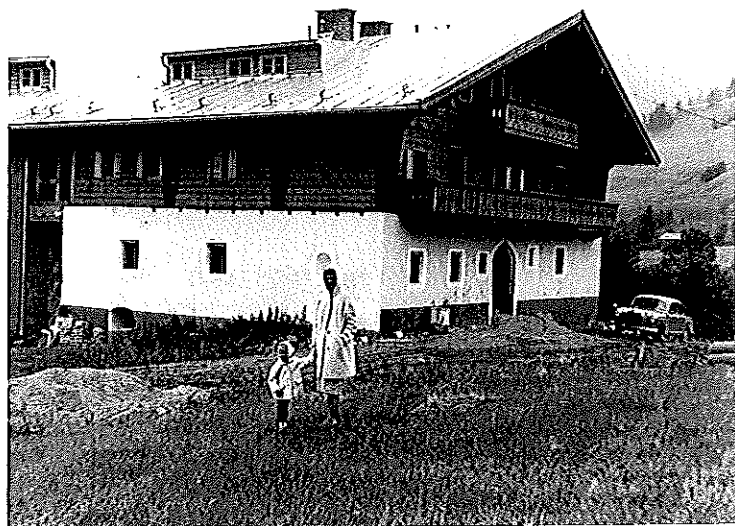


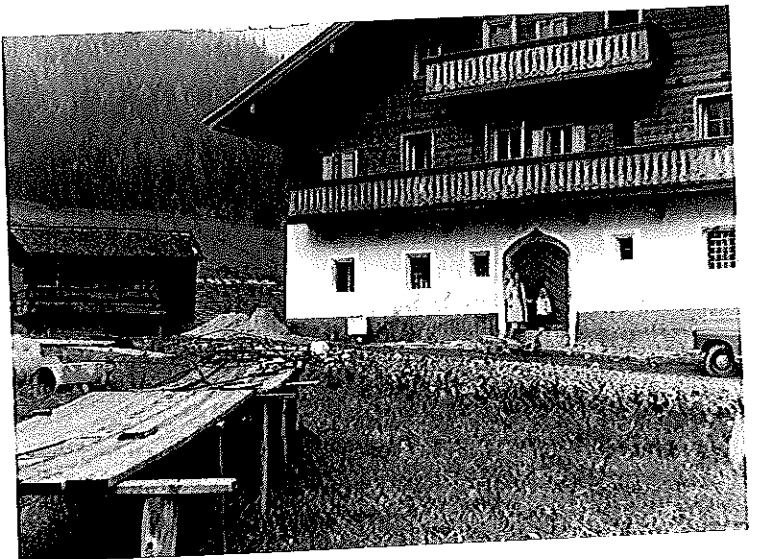
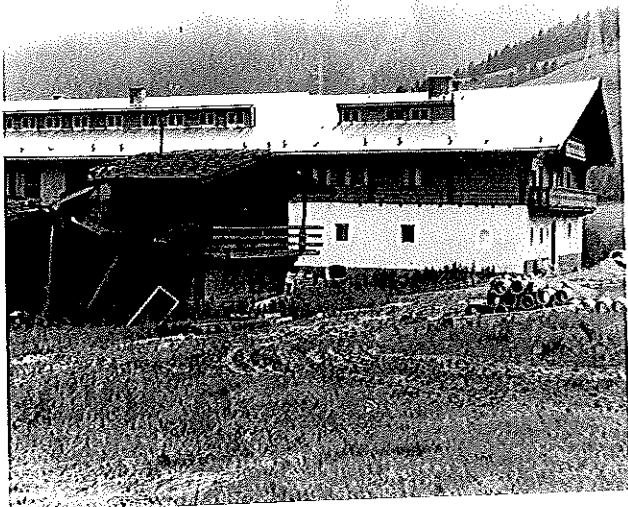
Aufnahmen von 1960

Schwaigerstammhaus im Umbau  
befindlich.

Abgebildet sind als Personen  
meine Frau und meine Tochter.  
Es war unser erster Besuch.

*E. Stückli*





Zufügliche gründer Güter!

Wenn man sich für diese für sonstige der folgenden  
"Bauernschaften" gewisse Anträge geben. Die Richtung der  
Landschaft im Aufhänger will mir mit, daß es sich für  
sich um die beiden Bauernschaften "Bauern", Dorf  
Güter, Gemeinde Altm im Gm. Lsg. Bauernschaften handelt.

Es sollen auch diese Anträge in die "Bauernschaften"  
(Bauernschaften) gehören. - Mit gleichen Wert haben  
man sich als Grundstück einer Bauernschaft um die  
Landschaft sein in die im Mal Bauernschaften Dorf  
"Güter" mit der Gemeinde "Altm" ist gekennzeichnet  
haben. Eine Karte 1:25.000 ist dgl. nicht möglich  
mit für man beschreibt sind.

Wenn mit den folgenden Gütern um die mit  
den neuen Grund verbleibe ist die neuen

Memento Pindschke



Zahl 53 /62

An  
Frau Gertrude Winter  
Augsburg-Göggingen.  
Roseggerstr. 11

Betrifft:

Zu Ihrem Schreiben vom 24. I. 1962, betreffend Schwaigerlehen in Hinterthal, Vorbesitzer, wird Ihnen nunmehr gemäß die Hauschronik dieses Lehens aus den Archivalien des Landesarchives Salzburg übermittelt.

Was die Tauf-Ehe- und Sterbedaten der einzelnen Besitzer betreffen, so wollen Sie sich an das f. e. katholische Pfarramt in Alm bei Saalfelden wenden, wo diese Matrikenbücher seit 1677 aufliegen.

Sie werden gebeten, an Gebühren für die Aufstellung der Beilagen S. 150 an das Landesarchiv Salzburg, zu Händen des Herrn Franz Hüller flüßig machen zu wollen.

Für den Direktor :

EZ 8 KG. Hinterthal

"Das Schwaigergut Hs. Nr. 9 in Hinterthal.

Früher;

Grundbuch Hofurbar Band IV Folio 1023, 1022;

-"- Weikel Wolkenstein Sol 15

-"- Hofurbar Band IV Folio 1161

-"- " " " " 1156, 1162

-"- " " " " 1024

-"- " " " " 1021